

Abgabe von Eisenbahninfrastruktur

**Serviceeinrichtung (en) gemäß Anlage 2 (Ziff. 2-4) zum Eisenbahnregulierungsgesetz:
Ausschreibung vom 28.08.2026 bis 27.11.2026**

Angaben zur Serviceeinrichtung:						
Stand der Datenerhebung:	20.07.2026					
Bahnhof	Waren (Müritz)					
Kreis	Mecklenburgische Seenplatte					
Bundesland	Mecklenburg-Vorpommern					
Gleise	Gleisnr.	Baulänge	Nutzlänge	Länge Oberleitung	Anbindung (einseitig/zweiseitig)	Art der Anbindung (ferngestellt/handbedient)
	30	37m	14m	nein	einseitig	handbedient
Ladestraße/Laderampe (Länge Ladekante und Angabe m²)	keine					
Ausstattung (Zusatzausstattung lt. NBS):	keine					
Radsatzlast:	22,5 t					
Meterlast:	8,0 t/m					
Jährliche Erlöse	0,00 €					
Jährliche Kosten für die Vorhaltung (Standard DB InfraGO AG):	Gleis 30 + Weiche 54 ca. 21T€					
Investitionen in den nächsten fünf Jahren (Standard DB InfraGO AG):	0,00 € / wird Gleis 30 und die Weiche 54 nicht zurückgebaut werden Investitionen von ca. 450T€ notwendig.					
Kaufpreis:	2.500 €					
Pachtzins / Jahr:	189,00€					
Kosten für den Eisenbahninfrastruktur- anschluss / Jahr	Mit der Novelle des § 13 AEG trägt der Anschlussgewährende - hier die DB InfraGO AG - allein die Kosten p.a. (Betrieb, Instandhaltung, Vertrieb). Die Kosten für den Bau, Ausbau, Ersatz sowie Rückbau der Anschlusseinrichtungen (unmittelbar an der Schnittstelle) des Infrastrukturanschlusses tragen die Vertragspartner zu gleichen Teilen. Jährliche Kosten können in Ausnahmefällen durch Grundstücks-nutzungen unmittelbar unter der Grenze der Infrastrukturen entstehen.					
Übernahme der Rückzahlungs- verpflichtung gem. § 9a BSWAG für Fördermittel des Bundes	/					
Betriebswirtschaftliche Bewertung:	Die DB InfraGO AG beabsichtigt, die Serviceeinrichtungen Gleise 30 im Bahnhof Waren (Müritz) abzugeben. Den jährlichen Kosten für die Vorhaltung der Gleise von 21.000,00 EUR stehen keine Erlöse aus der Infrastrukturnutzung gegenüber. Angesichts einer unsicheren Nutzungssituation können die Gleise daher von der DB InfraGO AG nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden.					
Ansprechpartner zum Thema:	Interessenten, die die Serviceeinrichtung im Ist-Zustand ohne zeitliche Unterbrechung übernehmen und in eigener Verantwortung weiter für den öffentlichen Verkehr betreiben wollen, können bis spätestens 27.11.2026 ein Angebot unter folgender Adresse anfordern: DB InfraGO AG, Region Ost Infrastrukturentwicklung, I.VW-O-F 6 z.Hd. Sylvia Schulz Granitzstraße 55-56 13189 Berlin					